
DIE NEUE ZIFFERBLATTFARBE „POOL“ VERLEIHT DER INGENIEUR AUTOMATIC 35 EINE STRAHLEND FRISCHE NOTE

Schaffhausen, 6. Juli 2026: IWC Schaffhausen präsentiert eine neue Variante der Ingenieur Automatic 35 mit einem auffälligen Zifferblatt in der neuen Farbe „Pool“. Dieser erfrischende, aquatische Farbton lässt die charakteristische klare Architektur der Ingenieur in einem neuen Licht erstrahlen. Das 35-Millimeter-Edelstahlgehäuse und das integrierte Armband sorgen für ausgezeichneten Tragekomfort, und die raffinierte Kombination aus satinierten und polierten Oberflächen erzeugt ein attraktives Lichtspiel – bei Tag und Nacht.

Im Jahr 1976 schuf der legendäre Genfer Künstler und Uhrendesigner Gérald Genta die Ingenieur SL, Referenz 1832. Mit ihrer revolutionären, puristischen Formsprache und ihrer markanten Präsenz läutete sie die Geburt einer völlig neuen Produktkategorie in der Uhrenindustrie ein. Auch ein halbes Jahrhundert später hat die Luxusportuhr aus Edelstahl mit integriertem Armband nichts von ihrer Strahlkraft verloren.

Im Jahr 2023 liess IWC Schaffhausen Gérald Gentas visionäres Design mit der Ingenieur Automatic 40 wieder aufleben. Das Modell würdigt die unverwechselbare Ästhetik des Originals, wurde jedoch zugleich umfassend überarbeitet, um höchsten Ansprüchen an Ergonomie und Verarbeitung gerecht zu werden. Seither hat die Schweizer Luxusuhrenmanufaktur die Kollektion kontinuierlich erweitert. Ein Meilenstein war die Einführung der Ingenieur Automatic 35 – einem Modell mit einer kompakteren Gehäusegrösse von 35 Millimetern. Jetzt schlägt IWC Schaffhausen ein weiteres Kapitel auf: mit einem Zifferblatt, das mit der neuen Farbe „Pool“ überrascht.

Die **Ingenieur Automatic 35** (Ref. IW324902) verfügt über ein 35-Millimeter-Gehäuse und ein integriertes Armband aus robustem, langlebigem Edelstahl. Blickfang ist das

Zifferblatt in der frischen neuen Farbe „Pool“. Es weist das für die Ingenieur charakteristische „Grid“-Muster aus feinen Linien und Quadraten auf, das ihm eine beeindruckende optische Tiefe verleiht. Rhodinierte Zeiger und applizierte, mit Super-LumiNova® ausgefüllte Indizes schaffen einen eleganten Kontrast und gewährleisten gute Ablesbarkeit auch bei schlechten Lichtverhältnissen. Die markante Lünette, ein weiteres unverkennbares Designmerkmal der Ingenieur, ist mit fünf funktionalen Schrauben auf dem Gehäuse ring fixiert. Das Armband, das über die Mittelglieder am Gehäuse befestigt ist, optimiert die Ergonomie und sorgt für einen geschmeidigen, komfortablen Sitz am Handgelenk. Das „Probus Scafusia“-Emblem auf der Krone unterstreicht das unerschütterliche Bekenntnis von IWC zu Handwerkskunst und herausragender Fertigungsqualität.

„Unsere neue Farbe ‚Pool‘ ist ein strahlend frischer Wasserton, der wie geschaffen für den Sommer ist und der Ingenieur einen überraschenden, dynamischen neuen Look verleiht. Das Zifferblatt fängt auf attraktive Weise das Licht ein und bildet die perfekte Ergänzung zu den klaren Linien und raffinierten Proportionen des von Gérald Genta inspirierten integrierten Armbanddesigns“, so Christian Knoop, Creative Director von IWC Schaffhausen.

**FASZINIERENDES LICHTSPIEL AUF
ALLEN OBERFLÄCHEN**

Die Ingenieur Automatic 35 beeindruckt mit einer Verarbeitung, die keine Wünsche offenlassen. Dank der eleganten Kombination verschiedener Oberflächenbehandlungen erzeugt sie Tag und Nacht ein faszinierendes Lichtspiel. Sowohl das Gehäuse als auch die Lünette sind mit satinierten und polierten Oberflächen versehen. Die polierten Mittelglieder des Armbands kontrastieren wirkungsvoll mit satinierten H-Gliedern. Ein Gehäuseboden aus Saphirglas gibt den Blick auf das Kaliber 47110 im Inneren frei. Das Automatikwerk mit einer Gangreserve von 42 Stunden ist mit Perlage und Genfer Streifen veredelt und mit einer vergoldeten Schwungmasse ausgestattet.

**DIE 35-MILLIMETER-KOLLEKTION
UMFASST JETZT SECHS MODELLE**

Auf der diesjährigen Watches and Wonders in Genf hatte IWC die Ingenieur Automatic 35 (Ref. IW324911) mit einer diamantbesetzten Lünette aus 18 Karat Rotgold sowie die Ingenieur Automatic 35 (Ref. IW324907) mit tiefblauem Zifferblatt präsentiert. Die drei neuen Modelle erweitern eine Kollektion, die ursprünglich aus der Ingenieur Automatic 35 in Edelstahl mit argentéfarbenem Zifferblatt (Ref. IW324901) und schwarzem Zifferblatt (Ref. IW324906) sowie einer vollständig aus 18 Karat Rotgold gefertigten Edition mit goldfarbenem Zifferblatt (Ref. IW324903) bestand.

INGENIEUR AUTOMATIC 35

REF. IW324902

CHARAKTERISTIKA

Mechanisches Uhrwerk – Datumsanzeige – Zentrumssekunde mit Stoppvorrichtung –
Sichtboden aus Saphirglas

WERK

Kaliber	47110
Frequenz	28 800 A/h / 4 Hz
Steine	23
Gangreserve	42 h
Aufzug	Automatisch

UHR

Materialien	Edelstahlgehäuse, Zifferblatt in der Farbe Pool, rhodinierte Zeiger und Appliken, integriertes Edelstahlarmband mit Butterfly-Faltschliesse
Glas	Saphir, gewölbt, beidseitig entspiegelt
Wasserdicht	10 bar
Durchmesser	35 mm
Höhe	9,4 mm

IWC SCHAFFHAUSEN

IWC Schaffhausen ist der Ingenieur der Uhrmacherkunst. Im Jahr 1868 gründete der amerikanische Uhrmacher und Ingenieur Florentine Ariosto Jones in Schaffhausen in der deutschsprachigen Schweiz die „International Watch Company“. Er verband herausragende Handwerkskunst und Kreativität mit modernsten Industrietechnologien und -prozessen und legte damit den Grundstein für den einzigartigen Engineering-Ansatz, der IWC auszeichnet.

Die unverwechselbare, puristische Designsprache von IWC manifestiert sich in Kollektionen wie der Portugieser, Portofino, Ingenieur und den Pilot's Watches, die das komplette Spektrum von eleganten „Dress Watches“ bis zu sportlichen Uhren und Luxus-Sportuhren abdecken. In den vergangenen über 150 Jahren hat sich IWC mit professionellen Instrumentenuhren sowie mit funktionalen, robusten und einfach zu bedienenden Komplikationen wie Chronographen und Kalendern weltweit einen Namen gemacht.

IWC war ein Pionier in der Verarbeitung von Titan und Keramik und ist heute auf Hochleistungsmaterialien wie Ceratanium® spezialisiert. Die IWC Engineering-Division XPL entwickelt Technologien, die die Widerstandsfähigkeit mechanischer Uhren verbessern oder ihren Einsatz selbst in Umgebungen mit extremen Bedingungen ermöglichen, wie etwa der Luftfahrt und der bemannten Raumfahrt.

IWC nimmt eine führende Rolle in der Herstellung von Luxusuhren ein. Die Manufaktur fertigt Zeitmesser, die Generationen überdauern, und arbeitet kontinuierlich daran, die Herstellung, den Vertrieb und den Service ihrer Uhren noch verantwortungsvoller zu gestalten. Um die nächste Generation von Ingenieuren zu fördern, arbeitet die Marke zudem mit Organisationen zusammen, die sich weltweit für die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen einsetzen. **IWC. Engineered™.**

DOWNLOADS

Bilder der Ingenieur Automatic 35 können unter press.iwc.com heruntergeladen werden

WEITERE INFORMATIONEN

IWC Schaffhausen

Department Public Relations

E-Mail press-iwc@iwc.com

Website press.iwc.com

INTERNET UND SOCIAL MEDIA

Website iwc.com

Facebook facebook.com/IWCWatches

YouTube youtube.com/iwcwatches

LinkedIn linkedin.com/company/iwc-schaffhausen

Instagram instagram.com/iwcwatches

Pinterest pinterest.com/iwcwatches

#IWCwatches